

INHALT

EINLEITUNG	7
I. THEORIEN ZUR ARMUT	21
THEORIEN DES SUBSISTENZSTANDARDS	21
Der Regelsatz der Sozialhilfe als Armutsgränze	24
Zur Regelsatzstruktur der Sozialhilfe	28
ARMUT ALS UNGLEICHHEIT - DEPRIVATIONSKONZEPTE	32
SUBKULTUR DER ARMUT	39
MARXISTISCHE ANSÄTZE EINER THEORIEBILDUNG	42
II. ZUR THEORIE DER REPRODUKTION	47
Bezugsgrößen der Wertbestimmung	48
Individuelle Reproduktion	51
Reproduktion der Gattung	52
Gesellschaftliche Reproduktion	54
Der nützliche Schein der individuellen Schuld	56
DAS KONZEPT DER INDUSTRIELLEN RESERVEARMEE	58
Die Fraktionen der Reservearmee	59
Folgerungen aus der Theorie der Reservearmee	62
Die subjektive Seite der Reproduktion	64
Erweiterte Reproduktion und soziale Arbeit	68
III. WANDEL DER LEBENSWEISE	71
Individualisierung der Lebensweise	74
HAUSHALTSFORM UND ERNÄHRUNG	76
STADT-LAND-ENTWICKLUNG	84
Städtische und ländliche Milieus	85
Sozialräumliche Differenzierung und Segregation	88
Wohnen	90

ANGLEICHUNG DER LEBENSLAGEN	94
Ausbau des Sozialstaats.....	96
IV. ARMUT UND STAAT	98
SOZIALSTAATLICHKEIT	99
INTEGRATION UND HERRSCHAFT	105
Institutionelle Selektivität	111
ZUR STRUKTUR DER SOZIALEN SICHERUNG	114
ARBEITSÖKONOMIE UND SOZIALE SICHERUNG	118
ZUR FORMIERUNG DER MODERNEN FÜRSORGE	122
V. DAS ENDE DES WIRTSCHAFTSWUNDERS UND DAS NEUE GESICHT DER ARMUT	126
Das Bundessozialhilfegesetz von 1961	128
Die Entwicklung in den 1980er Jahren	132
Das neue Gesicht der Armut	136
ENTWICKLUNGEN IN DER LEBENSITUATION ARMUT	138
Verarmung breiterer Bevölkerungsgruppen	140
Ein Armutsghetto.....	147
Belastungen der Familie	147
SCHLUSSBEMERKUNG	149
ANMERKUNGEN	152
LITERATUR.....	159